

Inhaltsverzeichnis

I. Einleitung	4
1. Tacitus' Leben und Werk	4
2. Rom und die Germanen am Ende des 1. Jahrhunderts n. Chr.	5
3. Absicht, Quellen und Glaubwürdigkeit des Tacitus	6
4. Die Nachwirkung der „Germania“	8
5. Sprache und Aufbau der „Germania“	8
6. LiteratURAUSWAHL	12
7. Erläuterungen zu den Übersetzungshilfen	13
II. Texte	14
1. Text der „Germania“ und Übersetzungshilfen	14
2. Anhang:	44
a) Die Chauken (Plin. nat. hist. 16,2–4)	44
b) Der Bernstein (Plin. nat. hist. 37,42 f.; 46)	45
c) Die Skrithifinen (Prok. Goth. 2,15,16–22)	46
d) Die Skythen (Nik. Greg. Rhom. hist. 2,4)	46
III. Anmerkungen	47
IV. Anhang	67
1. Karte: Stämme und Völker in der „Germania“	67
2. Zeittafel zur römisch-germanischen Geschichte (ca. 100 v.–150 n. Chr.)	68
3. Eigennamenverzeichnis	69